



Aktuelles vom Fussball

Trainingslager Tagebuch: Tag 3

Dienstag, 03. Februar 2009, 20:12

Vom 31.1. bis 7.2. bereitet sich unsere U23 in Antalya auf die Rückrunde vor. Wir begleiten die „kleine“ Eintracht am Mittelmeer in Form eines Trainingslager-Tagebuchs. Heute: Testspiel und ein neuer Stern am Torwarthimmel.

Ein ereignisreicher Tag liegt hinter den Mannen von Frank Leicht. Neben einem intensiven Training, testete unsere U23 gegen die Regionalligamannschaft des VFC Plauen. Pünktlich um 9.30 Uhr eröffnete das Trainerteam um Leicht und Co-Trainer Alexander Schur die Übungseinheit, in der schwerpunktmäßig Pressing und Torabschluss auf dem Programm stand. Torwarttrainer Horst Neubauer feilte zu Beginn des Trainings mit Pablo Alvarez und Florian Stahl an dessen Torhüterfähigkeiten. Stahl, der sich bei der „kleinen“ Eintracht fit hält, verletzte sich bei den Übungen am Fußzeh und musste das Training vorzeitig beenden. Im abschließenden Testspiel sprang nach kurzer Überredungsarbeit seitens Betreuer und Spieler Neubauer als zweiter Torhüter ein und überzeugte durch Auge („Weg!“) und Reaktionsschnelligkeit.

Am Nachmittag trennte man sich 2:2 von der Mannschaft des VFC Plauen. Unsere U23 setzte die vom Trainer angekündigte Gangart (aggressives Pressing und Direktspiel) über weite Strecken sehr gut um und erspielte sich ein Chancenplus. Trotzdem musste die junge Truppe früh einem Rückstand hinterher laufen. Das 0:1 resultierte aus einem Konter, den ein Plauener Stürmer mittels Lupfer abschloss (20.). Nur wenige Minuten später konnte die U23 durch den gut aufgelegten Marcel Titsch-Rivero (25.) ausgleichen, als der eine von Daniel Vier verlängerte Theuerkauf-Flanke ins Netz drückte. Bis zur Pause nur die Eintracht in der Offensive: Allerdings konnten weder Richard Weil (30., Seitfallzieher aufs lange Eck), Titsch-Rivero (37., köpfte freistehend aus vier Metern vorbei), noch Abdessammad Fachat (38., Weitschuss aus 22 Metern) und Winterneuzugang Angelo Vaccaro (45., Volleyabnahme aus sieben Metern klärt ein Verteidiger auf der Linie) ihre Chancen verwerten. Nach dem Seitenwechsel nutzte Vaccaro (64.) auf Vorlage von Sebastian Jung eine weitere Chance zur 2:1-Führung. In der Folge entwickelte sich ein munteres Spiel mit Möglichkeiten und Bewegung auf beiden Seiten. In der 80. Spielminute verursachte der ansonsten souveräne Vier einen Handelfmeter, der sicher verwandelt werden konnte und den 2:2-Ausgleich sowie zeitgleich den Endstand bedeutete.

Nach dem Auslaufen und Dehnen stieg unsere U23 in den Hotel-Pool. Allerdings nicht, um zu schwimmen, sondern um zu regenerieren. Physiotherapeut Salvatore Balestreri schickte die Jungs für eine Minute in das eiskalte Wasser des Freiluft-Schwimbeckens und musste sich den verbalen Unmut der frierenden Kicker zuziehen.

Einen Erfolg durfte Coach Frank Leicht am Dienstag trotz 2:2-Unentschieden feiern. Im Lattenschuß-Wettbewerb, dessen ersten Durchgang Teammanager Klaus Simon am Sonntag für sich entscheiden konnte, stand am dritten Tag des Trainingslagers die Revanche auf dem Plan. Fußballlehrer Leicht entschied in fünf Durchgängen mit drei Treffern den Wettbewerb für sich und darf sich nun bis zur nächsten Runde „Aluminum-König“ nennen.

Morgen: Zwei Mal Training.

Fotos vom Trainingslager finden Sie in unserer Galerie. [Direkt dorthin](#)

[Von: Christoph Safran](#)

[<- Zurück zu: Fußball](#)